

## Heyse, Paul: 13. (1872)

- 1     Gesegnet ist dies Jahr mit Niederschlägen.
- 2     Kaum wurden Weg und Steg im Walde trocken
- 3     Und Heuchelsonne will hinaus mich locken,
- 4     Treibt rasch nach Haus mich ein Gewitterregen.
  
- 5     Nun, wie Gott will! Ich habe nichts dagegen,
- 6     Auch einen Tag im Zimmer zu verhocken,
- 7     Und fehlt ein dritter Mann nicht zum Tarocken,
- 8     So mag die Sintflut kommen meinerwegen.
  
- 9     Was soll der Mensch, der tagelang vergebens
- 10    Nach Sonne seufzte, andres auch beginnen,
- 11    Als mildern durch ein Spiel den Ernst des Lebens?
  
- 12    Was andres löst den Druck von seinen Sinnen
- 13    Und scheint ihm noch ein würd'ges Ziel des Strebens,
- 14    Als manchmal ein Coeursolo zu gewinnen?

(Textopus: 13.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63685>)